

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 79 (1953)
Heft: 17

Rubrik: Unser Briefkasten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



UNSER BRIEFKASTEN

Toto-Verblödung

Lieber Nebelspalter!

In den beiden beiliegenden Inseraten wird etwas versprochen, das gar nicht so selbstverständlich ist, nämlich daß man, sofern man richtig urteilt, auch ein richtiges Resultat erhält; daß das nicht so selbstverständlich ist, beweist der Inserent – er bietet dazu ja ein Hilfsmittel an.

SYSTEM TOTO

Nebenstehender Tip bringt bei Eintreffen der 6 Bänke garantiert

1 x 12 Punkte
12 x 11 Punkte
60 x 10 Punkte

Meine Broschüre gibt Ihnen nähere Auskunft. 50 Rp. in Briefmarken einsenden.

SYSTEM TOTO

TOTO-SPIELER

Mit dem neuen Hilfsgerät erhalten Sie, sofern Ihre Prognosen zutreffen, **garantiert 11—12 Punkte**

Einsätze schon ab Fr. 4.50 mit 5 Bänken, 4 3-Wege und 3 2-Wege. Alle Systeme mit 2—8 Bänken / 4—10 3-Wege / 0—6 2-Wege sind im Toto-Schieber enthalten und können durch unsere neue Lehre bis zu 50% und mehr gekürzt werden.

Wir verpflichten uns, sofern Ihre Prognosen richtig sind, den Einsatz zu vergüten, wenn 11 bis 12 Punkte nicht eintreffen.

Toto-Schieber mit Anleitung Fr. 3.70 + Porto. Versand per Nachnahme oder Vorauszahlung auf Postcheckkonto

Nebelspalter, ich hätte eine Bitte: der Unfug, der da getrieben wird – es gibt massenweise solcher Inserate –, sollte doch einmal ein bißchen mehr an das Rampenlicht der Öffentlichkeit gerückt werden. Ich habe sonst nichts dagegen, wenn die allzu bescheidenen Geistes-

**Treffpunkt
der Geschäftswelt:**
Braustube Hürlimann Zürich
am Bahnhofplatz

gaben gewisser Mitmenschen von andern ausgenützt werden, aber was sich da mit der Toto-Industrie entwickelt hat, ist bald eine Schindluderei, die dem sonst so nüchternen Schweizer ein schlechtes Zeugnis ausstellt, oder sucht er gerade als Kompensation zu seiner Nüchternheit dem Glück etwas nachzuhelfen, dann möchte ich wünschen, daß die Mittel etwas weniger plump wären.

Der Sport hat ja vieles, das positiv ist, aber diese dreckige Geschäftlimacherei widert mich an.

Mit vorzüglicher Hochachtung

B. V.

Lieber B. V.!

Du hast ganz recht, der nüchterne Schweizer bietet gerne dem Glück das Händchen! Was bei uns im Jahre in der Lotterie aller Sorten verspielt wird, würde genügen, die Bundesfinanzen so in Ordnung zu bringen, daß wir, wie die Einwohner von Monaco, gar keine Steuern mehr zahlen müßten. Aber es hat keinen Sinn, sich zu grämen, wir können es nicht ändern, und die Eidgenossenschaft wird auch fernehin nicht daran zugrunde gehen.

Mit vorzüglicher Hochachtung Nebelspalter

Diebstahl nur en gros

Hast Du, mein Nebi, der großen Versuchung bisher widerstanden, und hast Du verzichtet, wie ich, mit Donnergetöse auf knatterndem Stahlvehikel durchs Schweizerland zu sausen! Kennst Du die herrliche Stadt an der Rhone des Namens Genf! – So hör' denn, was mir, dem motorlosen Velocipedisten, dort Lustiges kürzlich passiert: Die Luft, die unentbehrliche (selbst für den Ferdi), sie fehlt mir im hinteren Pneu, doch fehlt mir auch eine Pumpe. So (pump) ich sie mir halt beim Nachbargefähr, das zufällig grad eine hat (denn neunzig von hundert Pedalisten sind gewitzigt: in Genf gibt es Spezialisten für Zubehör-«Wiederverkauf» ans Ausland, en gros ...); doch denk Dir mein Staunen: Schön mit durchsichtigen Klebestreifen fixiert, ist auf der Pumpe folgender Text in französischer Sprache zu lesen:

An den Benutzer meiner Pumpe: Falls Sie der Versuchung nicht widerstehen können, sie zu behalten, so seien Sie so nett und nehmen Sie noch ein anderes Zubehör im Werte von mindestens sieben Franken; denn die Diebstahlversicherung entschädigt mich erst für den Verlust, wenn der Wert über zehn Franken liegt. Merci!

Der rechtmäßige Eigentümer.

Klar, daß ich, als ehrlicher Musterbürger vom Lande, sofort das corpus delicti futuri dem geistreichen welschen, leider abwesenden Mit-eidgenossen zurückerstatte nach dem Gebrauch. Doch was meinst Du nun, lieber Onkel, Du weiser Briefkastenvater, Lebensberater, tiefenpsychologischer Menschenkenner und Nebelspalter – wird ächt dereinst ein künftiger Pumpen-Schnapper sein Handwerk auf Grund dieser freundlichen Mahnung wohl lassen! Oder kidnüpft er das ganze Vehikel ...!!

Mit Spannung erwart' ich Dein seelenkundliches Gutachten

Radibus

Lieber Radibus!

Die Geschichte ist lustig und bedeutend besser als Deine sogenannten Hexameter. Offenbar hast Du Dir beim Velofahren auch die Versfüße verletzt. Da ich aber, obwohl Jour-

nalist, nie am Abschreibtisch gegessen habe und daher nicht weiß, was in der Seele eines Diebes vorgeht, so kann ich Dir leider nicht sagen, wie einer aus dieser Gilde auf die freundliche Aufforderung reagieren wird. Ich nehme an und hoffe: positiv. Nebi

Spastisch

Lieber Nebelspalter!

Lies bitte, was da über die beiden Königinnen geschrieben steht:

führung bestens aus. Die beiden Königinnen standen sich in ihrer frei erfundenen – dramatisch so überaus wirkungsvoll erfundenen – Begegnungsszene menschlich wie sprachlich ungemein spastisch gegenüber; die drei «Edlen Lords», der weltmännische Liebhaber, der treue Alte und der kalte Staatsmann, nahmen unverwundbar während fünf Akten ihre Positionen ein. Selbst für kleinere Rollen, den Sekretär der Elisabeth oder den Hofmeister der Maria, waren bewährte

Was ist (spastisch)! Ich bin enorm gespannt auf Deine Erklärung. Gruß! B.

Lieber B.!

Da gibt es zwei Möglichkeiten: spastisch ist entweder eine Abart von spasmodisch oder von spasmodisch, also die Königinnen standen sich entweder verkrampft oder außer Rand und Band gegenüber. Vielleicht auch einmal spasmodisch und einmal spasmodisch – Spaß muß schließlich sein, auch bei Königinnen. Auf alle Fälle haben es die beiden Damen nicht so gemacht wie die Lords, die sich offenbar nicht von der Stelle gerührt und fünf Akte lang ihre Positionen eingenommen haben, jedenfalls aus Angst, es könne sie einer ihnen wegnehmen. Bei Hofe kann man ja nie wissen.

Gruß! Nebelspalter

Maulwürde

Lieber Nebi!

In beiliegendem Heft findest Du unter dem Titel «Wußten Sie schon» ein neues Wort: Maulwürde. Ich finde, man könnte es gut anwenden: ich denke da an ein gewisses Telegramm der Firma Edgar Woog und Co., anlässlich des Todes ihres großen Genossen. Was meinst Du!

WUSSTEN SIE SCHON

... dass es in Irland verschiedene Tiere nicht gibt, die sonst auf dem ganzen Kontinent leben? So hat man dort weder Eichhörnchen noch Schlangen, weder Marder noch Maulwürde!

Herzliche Grüße und vielen Dank für die immer gute Unterhaltung

Deine Nichte Graziella

Liebe Nichte Graziella!

Du hast vollkommen recht, und ich werde bestimmt noch des öfteren Gelegenheit finden, das Wort «Maulwürde» an geeigneter Stelle zu gebrauchen. Daß es meistens die Maulwürfe sind, die keine Maulwürde haben, ist charakteristisch genug!

Herzliche Grüße Dein Nebi

KONGRESS HAUS ZÜRICH

Kongreß-Restaurant preiswert und gut

Unser Rendez-vous im
Bären Nürens Dorf
alte Hauptstraße Zürich-Winterthur